



Ausbildung zum Hundephysiotherapeuten

Auf den folgenden Seiten findest du alles Wissenswerte zu Inhalten, die dich bei der Hundephysiotherapeutenausbildung erwarten.

Unterricht:

Der praktische Unterricht findet auf der Anlage der PferdeReha Greb in Bochum-Stiepel statt.

- 24 Seminarwochenenden (inkl. Prüfungswochenende)
- Seminarwochenenden 1 x im Monat (auch während der Theorieblöcke/ Vertiefung der theoretischen Inhalte) oder
- 3-6 Blockwochen Intensivunterricht (je nach Studienlänge)
- Unterrichtseinheit am Samstag und Sonntag
- 2 x monatlich ergänzender Theorieunterricht via Zoom (Mittwochs 18-20 Uhr)

Ausbildungsinhalte:

Die Ausbildung zum Hundephysiotherapeuten umfasst den theoretischen und praktischen Unterricht in der Pathologie, Physiologie und Anatomie.

In der Hundephysiotherapie Ausbildung, erfolgt eine eingehende Schulung der verschiedenen Bereiche:

- physiotherapeutische Befunderhebung
- Analyse verschiedenster Symptomatiken
- Diagnosestellung
- Anwendung der verschiedenen physiotherapeutischen Therapieformen
- Massagetechniken
- Manualtherapie
- Lymphdrainage
- Gerätetraining

Kenntnisse in der Veterinärmedizin:

- Zellehre und Gewebelehre
- Lymphatisches System
- Atmungssystem
- Kreislaufsystem
- Endokrines System
- Verdauungssystem
- Nervensystem
- Harnsystem
- Aktiver Bewegungsapparat
- Passiver Bewegungsapparat
- Pathologie des Bewegungsapparates
- Allgemeine Pathologie

Kenntnisse im Bereich der physiotherapeutischen Befunderhebung:

- Anamnese
- Adspektion
- Atembefund
- Neurologischer Befund
- Funktioneller Befund
- Passives Bewegen in der Befunderhebung

Kenntnisse im Bereich der physiotherapeutischen Therapieformen:

- Thermotherapie
- Hydrotherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Narbenbehandlung
- Bindegewebsmassage
- Kolonmassage
- Klassische Massagen (Effleurage, Petrissage, Friktion, Vibrationen, Schüttelungen, Tapotements)
- Manuelle Therapien
- Dehnungen
- Traktion und Translation
- Stabilisierende Übungen
- Mobilisation und Manipulation
- Passives Bewegen / Aktives Bewegen

Vertiefende Kenntnisse im Bereich weiterer physiotherapeutischer Therapieformen:

- Trainingstherapie
- Sporthunde- Physiotherapie
- Fallübungen am Hund
- Magnetfeldtherapie
- Lasertherapie
- Elektrotherapie
- Warm up - Cool down
- häufig vorkommende Erkrankungen und deren Therapiemöglichkeiten
- Einführung in die Praxisgründung und Praxismanagement für die Existenzgründung

Ausbildung mit Abschlusszertifikat

Unsere Studenten erhalten nach bestandener Abschlussprüfung ein Zertifikat über ihre absolvierte Ausbildung zum Hundephysiotherapeuten.

Die Abschlussprüfung erfolgt sowohl in der Praxis, als auch in der Theorie.

Der erfolgreiche Abschluss als Hundephysiotherapeut

Nach bestandener Abschlussprüfung verfügen unsere Absolventen über fachkompetentes und qualifiziertes Wissen der Hundephysiotherapie. Sie sind in der Lage als eigenständiger Hundephysiotherapeut behandeln zu können.

Sie sind in der Lage, in ihrer Funktion gestörte Körperteile oder Funktionsabläufe ausschließlich durch reizsetzende, manipulierende oder regulierende Anwendungen, zu behandeln. Nach der Ausbildung, beherrschen sie als Therapeut unter anderem folgende Therapieformen:

- manuelle Therapie (Massagen, Lymphdrainage, muskuläre Dehnungsprozesse)
- Hydrotherapie (verschiedene Wasseranwendungen)
- Elektrotherapie (mittelfrequenter Wechselstrom, kein Tens/Reizstrom)
Lasertherapie, Magnetfeldtherapie
- Bewegungstherapie (Trainingstherapie)

Der Hundephysiotherapeut hat seinen Tätigkeitsschwerpunkt in der Behandlung von gesundheitlichen Problemen beim Hund und therapiert sowohl muskuläre Schmerzzustände, als auch grundsätzlich Erkrankungen des Bewegungsapparates, Sehnen- und Bänderverletzungen, wie auch Muskelfaserrisse, Muskelatrophie und allgemeine Probleme wie Rückenproblematiken wie Spondylosen, Erkrankungen wie HD und ED, Kreuzbandrisse uvm. Nach der Ausbildung sind die Absolventen in der Lage rehabilitierende Maßnahmen durchzuführen und zur Gesunderhaltung des Hundes beizutragen.

Die Hundephysiotherapie ist fester Bestandteil im Rehabilitationsbereich. Sie kann effektiv nach operativen Eingriffen oder Korrekturen am Bewegungsapparat, beim Wiederaufbau von Muskulatur und der Mobilisation des Körpers, unterstützen.

Ebenfalls wird die Hundephysiotherapie im Bereich der Vorsorge angewandt.

Die Physiotherapie bildet die Basis der manuellen Therapien und ermöglicht dem Studierenden den ersten Schritt zur Gesunderhaltung unserer Tiere.

Ich freue mich darauf, dich auf deinem Weg begleiten zu dürfen!

Deine Julia

Zentrum für tierisches Wissen